

Bundestagsbesuch

11.11.2016 Ein Besuch des Bundestages und der kor. Botschaft /Kulturzentrums

Jahresendfeier

27.11.2016 Ein Rückblick Gemütliche Feier zum Ausklang des Jahres 2016

Volleyball Turnier

27.12.2016 Volleyball Turnier in Berlin – Eine Kooperation der DKGH mit HANGARAM

Alle wichtigen Infos

Informieren Sie sich über die kommenden Events für das Frühjahr 2017



Ausgabe 4 | März 2017

NEWSLETTER

DEUTSCH-KOREANISCHE GESELLSCHAFT HAMBURG E.V.

Liebe Mitglieder und Freunde der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft Hamburg e.V., das Jahr 2016 liegt nun hinter uns das neue Jahr ist bereits angebrochen. Nehmen wir uns kurz Zeit um auf die letzten Events der DKGH rückzublicken und uns auf die kommenden Events für das Frühjahr 2017 einzustimmen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei und freuen uns Sie bald wiederzusehen.

Besuch der koreanischen Botschaft und des Bundestags 11.11.2016



S. E. der Botschafter der Republik Korea Herr Kyung-Soo Lee mit teilnehmenden Mitgliedern der DKGH

Pünktlich um 7 Uhr ging es mit dem Reisebus von Hamburg Dammtor nach Berlin in die Koreanische Botschaft los. Ohne die Baustellen und Absperrungen auf den letzten Kilometern in Berlin wären wir pünktlich in der Botschaft eingetroffen, so waren wir ein paar Minuten später dran als geplant – aber immer noch im Plan.

Der koreanische Botschafter S. E. Kyung-Soo Lee begrüßte uns freundlich und wies bei seiner kurzen Ansprache auf die sehr gute Zusammenarbeit zwischen der koreanischen Botschaft und der DKGH hin.

Im Anschluss stand eine Besichtigung des koreanischen Pavillons am Potsdamer Platz auf dem Programm. Dort wurden wir von Frau Hee-Ji Han von der Kulturabteilung der koreanischen Botschaft begrüßt. Frau Han erläuterte kurz die Eckdaten rund um den Pavillon, der als Symbol des Friedens im Herbst 2015 am ehemaligen Verlauf der Berliner Mauer errichtet wurde. Der sog. „Pavillon der Einheit“ bringt den Wunsch nach einer friedlichen Wiedervereinigung der koreanischen Halbinsel zum Ausdruck. Auf dem Weg in den Deutschen Bundestag hatten wir Gelegenheit, kurz in die einzigartige Stimmung am Brandenburger Tor einzutauchen. Trotz der winterlichen Temperaturen tummelten sich zahlreiche Menschen aus der ganzen Welt vor dem Wahrzeichen und machten Fotos. Wir natürlich auch! Durch die ausgezeichnet durchdachte

Organisation ging es von dort direkt weiter ins Paul-Löbe-Haus, wo wir den Hamburger Bundestagsabgeordneten Jürgen Klimke und Beiratsmitglied unserer Gesellschaft zu einem Gespräch trafen. Herr Klimke gab uns einen kurzen Überblick über seine Termine in den vergangenen Tagen, in denen er unter anderem als Wahlbeobachter der OSZE in den USA tätig war. Weiterhin sprach er aktuelle politische Themen an und forderten im Anschluss alle mitgereisten DKGH-Mitglieder auf, ihm Fragen zu stellen. Herr Klimke beantwortete die unterschiedlichen Fragen spürbar gerne und bis zum Ende des Termins war der Austausch lebendig und von großem Interesse geprägt.

Das Mittagessen fand in der Besucher Kantine des Paul-Löbe-Haus statt, von wo es direkt weiter in den Bundestag ging. Gemeinsam mit anderen angemeldeten Gruppen hatten wir Gelegenheit, von den Besucher-Rängen echte „Bundestag-Luft“ zu schnuppern. Ein Mitarbeiter des Besucher-Service hielt einen kurzweiligen Vortrag zur Geschichte des Bundestages, den Abstimmungsmodalitäten, Sitzordnung und unzähligen weiteren Themenbereichen rund um den Bundestag und das Reichstagsgebäude. Im Anschluss hatten wir Gelegenheit von der Kuppel des Reichstags das nächtliche Berlin zu bestaunen.

Letzter Programmpunkt fand in der ausgelagerten Kulturabteilung der koreanischen Botschaft am Potsdamer Platz statt. Hier konnten wir neben den großzügigen Räumlichkeiten, koreanischer Bücherei und traditioneller Handwerkskunst und Malerei auch die aktuelle Ausstellung „Imaging Korea – Beyond the people, land and time“ ansehen.

Frau Han hatte sogar noch eine Überraschung vorbereitet und so spielte uns eine koreanische Musikerin, Frau Dayoung Yoon auf der Gayageum ein traditionelles Musikstück, Sanjo, vor, bevor wir uns gestärkt mit einem Abendessen auf den Heimweg nach Hamburg machten – was für ein wundervoller und ereignisreicher Tag. Vielen Dank an alle, die diesen Tag vorbereitet und organisiert haben!



Text: Sina Balke-Juhn

Jahresendfeier 27.11.2016 – Alle Jahre wieder

Nachdem durch den ersten Advent - im Jahr 2016 der 27. November - die Vorweihnachtszeit beginnt, wird es ja bekanntlich auch immer Zeit für all die Weihnachtsfeiern und Jahresabschlüsse. Damit die Mitglieder der Gesellschaft dem ganzen Essen und fröhlichen Beisammensein noch nicht überdrüssig sind, wurde die Jahresabschlussfeier der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft Hamburg einfach direkt auf den 27.11. gelegt. Und um auch den Familien mit jüngerem Nachwuchs die Teilnahme zu ermöglichen, wurde statt einer

langen Abendveranstaltung zum Mittagessen (welches je nach Belieben bis zum frühen Abend andauern konnte) im Restaurant Yang-Zi geladen.

Nachdem die gut 50 Gäste sich begrüßt und auf die eingedeckten Tische verteilt hatten, begann noch nicht der offizielle Teil der Feier. Erst wurden Neuigkeiten untereinander ausgetauscht, alte Freunde begrüßt und – wer doch schon zu großen Hunger hatte – an den auf den Tischen bereitstehenden weihnachtlichen Süßigkeiten und Lebkuchen genascht.

Schließlich ergriff der Vorsitzende der DKGH, Shin-Gyu Kang, das Wort und begrüßte alle Anwesenden. In wenigen Worten reflektierte er kurz über die Geschehnisse des vergangenen Jahres und dankte allen Beteiligten für ihren Einsatz sowie die Eröffnung neuer Perspektiven und Wege. Als erster Gastredner sprach Herr Jürgen Klimke, Mitglied des Deutschen Bundestags, über Sicherheit und Freiheit als Grundlagen für eine positive Zukunft. Ihm schloss sich Frau Henrike Buerke, Abteilungsleiterin Musik und Tanz der Zentralbibliothek/Bücherhallen Hamburg an, die nicht nur lobend über den gemeinsam veranstalteten Hangeul-Tag sprach, sondern auch einen Ausblick auf gemeinsame zukünftige Projekte gab („Wir möchten Menschen mit Dingen in Verbindung bringen (...) die so überraschen“).

Mit diesen drei positiven und motivierenden Reden war der offizielle Teil der Veranstaltung beendet und es war fast soweit für das überreichliche koreanische Buffet – doch dazu später mehr. Erst hieß es noch einen kleinen Augenblick warten. Dies konnte im Gespräch geschehen, oder im stillen Genießen der Umgebung. Das auf koreanische und ostasiatische Speisen spezialisierte Restaurant Yang-Zi bietet mit seiner dunklen Möblierung ein geschmackvolles Ambiente und hält zudem zur Unterhaltung von Klein und Groß einen Teich mit Fischen in der Mitte des Raumes bereit.

Das Buffet erwartete die Gäste schließlich neben jenem kleinen Teich und s-linienförmig ging es vom Tisch mit Reis und Suppe zu den Tischen mit: Bulgogi, Galbi, Hähnchenbulgogi, Tangsuyuk, gebratenen Enten, Japchae, verschiedenen Beilagen – im Grunde allem, was das Herz begehrt. Nach einem ein- bis mehrfachen Gang zum Buffet machten alle Gäste einen sehr zufriedenen und glücklichen Eindruck. Die vorherigen Gruppierungen an den Tischen lösten sich auf und man wechselte Tische und Gesprächspartner, um mit diesen die fortschreitenden Stunden zu verbringen. Am frühen Abend schließlich neigte sich eine weitere Jahresabschlussfeier der DKGH dem Ende zu. Ich hoffe, dass alle anwesenden Mitglieder und Freunde der DKGH den Nachmittag als so angenehm und positiv empfinden konnten, wie ich es tat. Mein Dank gilt dem Vorstand der DKGH für all die Erlebnisse und Erfahrungen des vergangenen Jahres. Ich bin gespannt auf das kommende!



Text: Wiebke Beyer

Ein sportliches Wiedersehen in Berlin – 27.12.2016

Wie in der letzten Ausgabe berichtet, fand am 27.08.2016 das Volleyball Turnier der koreanisch katholischen Gemeinde im Stadtpark in Hamburg statt. Zu diesem Event lud die DKGH den Berliner Verein junger Koreaner und Korea Interessierter „HANGARAM“ ein um ihr Können unter Beweis zu stellen. Zu aller Überraschung ging der Sieg am Ende auch noch an die Gäste aus Berlin. Danach stand eins fest - Die Berliner verstehen was von Volleyball und die Hamburger hatten mindestens genauso viel Spaß daran. Also entschied man sich ein kleines Turnier in Kooperation zwischen HANGARAM und der DKGH auszurichten. Diesmal allerdings in Berlin. Kurz darauf standen die Rahmenbedingungen fest. Es sollte ein kleines

Volleyball Turnier mit einer Hand voll Teams werden – und bei allem Ehrgeiz sollte der Spaß im Vordergrund stehen.

Dazu organisierte die DKGH eine schöne Sporthalle in Berlin Kreuzberg und das HANGARAM Team organisierte weitere Teams. Am Ende war die Nachfrage riesig und zum Anpfiff standen 6 Teams bereit. Einige mit Trikots, andere mit lustigen Team-Namen („Mint Grün“, „Hammat Dragon“, „Harambe“, „Urugay ist offen für alles“). Es sollte ein spaßiges Turnier werden. Die Halle war hell und mit einer Zuschauertribüne ausgestattet. Es fand immer ein Match zur selben



Zeit statt, so dass jedes Spiel die volle Aufmerksamkeit aller Zuschauer bekam; was natürlich die Spannung und Stimmung entsprechend steigen ließ. Das glorreiche Team der DKGH kämpfte tapfer bis zum Schluß, musste sich aber den deutlich überlegeneren Teams geschlagen geben. Das Berliner HANGARAM Team kämpfte sich bis ins Halbfinale – wurde aber knapp geschlagen. So ging der Sieg an das Team der TU-Berlin „Mint Grün“ -

als Preis wurde ganz im Zeichen des guten Appetits ein Restaurantgutschein überreicht.

Gegen Abend fand noch die alljährliche Abschlußfeier von HANGARAM im Club „Prince Charles“ in Berlin Kreuzberg statt, zu der es sich das DKGH Team natürlich nicht nehmen ließ gemeinsam mit den Berliner Freunden die gelungene Veranstaltung zu feiern.



Text: Fabian Breth

Zur Ehrung zweier besonderer DKGH Mitglieder

Im Dezember 2016 erhielt **Frau Yang-Boon Wieneck** (함 양분) vom Ministerium für Kultur, Sport und Tourismus der Republik Korea eine Auszeichnung für ihre besondere Unterstützung für das National Folk Museum of Korea. Sie wurde weiterhin geehrt für ihr langjähriges Engagement für die koreanische Kultur.

Seit 2005 lehrt sie in Hamburg, die bereits als Schülerin in Suwon erworbenen Fähigkeiten, die koreanische und chinesische Kalligraphie. Weiterhin gibt sie Workshops und Vorführungen auf kulturellen Veranstaltungen, wie im Museum für Völkerkunde Hamburg.

Im November 2016 überreichte Generalkonsul Chang See-jeong unserem ehemaligen Vorstandsmitglied **Frau Ok-Hee Riggers** eine Auszeichnung von der Ministry of Foreign Affairs der Republik Korea für ihr langjähriges Engagement für einen Schüleraustausch zwischen dem Bezirk Hamburg-Wandsbek und der Stadt Cheong-Ju.

Text: Shin-Gyu Kang

Coming soon..

Bevorstehende DKGH Veranstaltungen 2016, 2017

X Mitgliederversammlung – 20.03.2017

In Kooperation mit der Handelskammer Hamburg wird Herr Jürgen Klimke, Mitglied des Deutschen Bundestags und Beiratsmitglied der DKGH, einen Vortrag mit anschließender Diskussion zu den Themen „Ist die Welt aus den Fugen geraten? Korea-Deutschland, Deutschland-Korea, Beispielhafte Kooperation in schwierigen Zeiten“ halten.

Anschließend wird die Mitgliederversammlung der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft Hamburg stattfinden, die hiermit fristgerecht einberufen wird. Die Mitgliederversammlung ist das größte und wichtigste Organ der Gesellschaft.

Bitte nehmen Sie an der Mitgliederversammlung teil und unterstützen Sie weiterhin aktiv unsere Gesellschaft. Auf zahlreiche Anmeldungen freuen wir uns jetzt schon sehr. Bitte lassen Sie uns bis spätestens 16.03.2017 wissen, ob Sie teilnehmen werden.



- Montag 20.03.2017 ab 18:30 Uhr (Registrierung ab 18:00 Uhr)
- Plenarsaal der Handelskammer Hamburg
- Adolphiplatz 1, 20457 Hamburg



Ansprechpartner:

Okhoa Meyer von der Twer // okhoa.meyervondertwer@dkgh.de

X Einladung zum Stammtisch – 26.03.2017

Einladung zum 61. Deutsch-Koreanischen Stammtisch in Hamburg der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft Hamburg e.V. und dem Meet-Korea-Foam.

- Sonntag, 26.03.2017
- Ab 18:00 Uhr
- Im Hanmi Restaurant, Rentzelstrasse 36, 20146 Hamburg

Der Deutsch-Koreanische Stammtisch bietet eine gute Gelegenheit für Koreaner und Korea-interessierte Hanseaten, in lockerer Atmosphäre und im persönlichen Gespräch (Deutsch, Koreanisch oder Englisch) etwas über das jeweils andere Land zu erfahren, Erfahrungen auszutauschen oder neue Kontakte zu knüpfen.

Ansprechpartner:

René Klawohn // rene.klawohn@dkgh.de

X Stammtisch Special: Tandem Café – 23.04.2017

Einladung zum Deutsch-Koreanischen Stammtisch Special " Tandem Café " der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft Hamburg e.V. und dem Meet-Korea-Forum.

- Sonntag, 23. April 2017
- ab 11.30 Uhr
- im World Coffee, 1.OG, Alstertor 1, 20095 Hamburg

Im Tandem Café sind alle eingeladen, die Lust am interkulturellen Sprachaustausch haben. Im Tandem Café begegnen sich Hamburger/innen und Koreaner zwanglos im World Coffee. Sie können sich dort bei einer Tasse Kaffee oder Tee und Kuchen oder Snack gemeinsam ins Gespräch kommen und neue Freundschaften schließen.

Ansprechpartner:

René Klawohn // rene.klawohn@dkgh.de

X DKGH Sportangebot – Jede Woche sonntags

Jeden Sonntag von 15 bis 17 Uhr findet in der Uni Sporthalle in Rotherbaum das DKGH Sportangebot statt. Eingeladen sind Mitglieder, Freunde und Interessierte von Jung bis Alt. Das Sportangebot richtet sich ganz nach den Wünschen der Teilnehmer. Derzeitiger Favorit ist Volleyball.

- Große Uni Sporthalle, Turmweg 2, 20148 Hamburg
- Jeden Sonntag, 15 bis 17 Uhr
- Duschen und Umkleiden sind vorhanden
- Sportsachen mitbringen

Ansprechpartner:

Fabian Breth // fabian.breth@dkgh.de

Sonstiges...

Interessante Veranstaltungen 2017

X Fotoausstellung „Crossing Frontiers“ – 03. bis 23.03.2017

Martin von den Driesch bereiste 2014 zusammen mit einer russisch/koreanischen Reisegruppe Nordkorea. Per Auto bricht er von Moskau auf und reist über die ehemaligen Sowjetrepubliken bis an die russische Grenze nach Nordkorea. Als Fotograf erlebt er dort packende Momente und interessante Einblicke in die immer noch verschlossene nordkoreanische Welt. Immer unter dem wachsamen Auge der nordkoreanischen Begleiter gelangen ihm spektakuläre Aufnahmen.

Besuchen Sie die packende Fotoausstellung in Berlin.

- Vernissage 02.03.2017 12 bis 18 Uhr
- Ausstellung 03. bis 23.03.2017 12 bis 18 Uhr
- Im Atelier für Photographie
Christburger Strasse 18, 10405 Berlin

Projektseite auf Facebook:

<https://www.facebook.com/CFNK2017>

Kontakt: Martin@MartinVonDenDriesch.com



Exhibition
Crossing Frontiers: North Korea's Great Unknown
by Martin von den Driesch

March 03-23, 2017
Open Thu - Sun, noon till 6:00 pm

Atelier für Photographie
Christburger Straße 18
10405 Berlin

Opening: March 02, 2017, at 7:00 pm
Korean Party: March 18, 2017, at 8:00 pm

Besuchen Sie uns auf

www.dkgh.de

Und folgen Sie uns auf facebook und bleiben Sie auf dem neusten Stand

www.facebook.de

Suchwort: DKGH

Gestaltung: Fabian Breth

Text: Sina Balke-Juhn, Wiebke Beyer, Fabian Breth, Shin-Gyu Kang, René Klawohn

Redaktion: Okhoa Meyer von der Twer, Shin-Gyu Kang, Fabian Breth, René Klawohn



Deutsch-Koreanische Gesellschaft Hamburg e.V.

사단법인 함부르크 독·한협회

c/o Kang Center

Poolstrasse 21

20355 Hamburg